

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1813**

10.4.1813

# Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Samstag den 10. April 1813.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Bekanntmachungen.

Die Erlaubnis zum Reisen und Wandern ins Ausland für solche Personen, welche in den Con-  
scriptions-Jahren sich befinden, wird von jezo an vom  
Großherzoglichen hohen Kreis-Directorio ertheilt; die  
hiefigen Bürgeresöhne werden daher hiemit benach-  
richtiget, daß sie wenigstens 14 Tage vorher, ehe sie  
ihre Reise ins Ausland antreten wollen, sich bei unter-  
zeichneter Stelle auf dem Rathhaus zu melden haben,  
von wo aus ihr Besuch mit dem nöthigen Besicht hö-  
hern Orts begleitet werden wird.

Karlsruhe den 9. April 1813.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(1) Pforzheim. [Schuldenliquidation.] Alle  
diejenige, welche an Schmiedt Philipp Karcher zu  
Ittersbach etwas zu fordern haben, werden unter dem  
Präjudiz, aus der vorhandenen Masse sonst keine Zah-  
lung zu erhalten, zur Liquidation derselben vorgela-  
den, und zwar auf Montag den 12. April d. J.  
Vormittags 9 Uhr, vor der Theilungs-Commission  
im Löwen in Ittersbach.

Pforzheim, den 27. März 1813.

Großherzogliches Landamt.

## Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das  
den geschiedenen Fuhrmann Kustererschen Ehe-  
leuten gehörige, dahier in der neuen Waldhorn-  
gasse neben Hofflüfer Sais's Wittve und Friedrich Ba-  
cher liegende 2stöckige Haus wird Dienstags den 13.  
April Nachmittags 2 Uhr in der Behausung selbst zum  
zweitenmal öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 5. April 1813.

Großherzogliches Amts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Das  
noch ungetheilte zur Verlassenschaft des verstorbenen  
Maurermeisters Schuhmacher dahier gehörige, in  
der Durlacher Straße neben Invald Kehlmann und  
Tagelöhner Hieronymus liegende Haus, worauf be-  
reits 3600 fl. geboten worden, wird Samstag den  
17. April d. J. Nachmittags 2 Uhr in der Behau-  
sung selbst öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 5. April 1813.

Großherzogliches Amts-Revisorat.

(2) Karlsruhe. [Brennholz-Versteigerung.]  
Dienstag den 13. d. M. werden Vormittags um 8  
Uhr 300 Klafter forlen Brennholz im Teutschneureu-  
ter Zehndwald versteigert werden. Die Liebhaber kön-  
nen sich in der Linkenheimer Allee in der Querallee  
einfinden. Karlsruhe den 2. April 1813.

Großherzogl. Pfanz-Inspection.

(1) Karlsruhe. [Chaise feil.] In No. 20.  
in der neuen Adlergasse steht eine gut unterhaltene  
vierfüßige Chaise zu verkaufen; wer Lust dazu hat  
beliebe solche anzusehen, man wird einen billigen  
Preis davon machen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

### Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Spitalgasse, der Artillerie-Casserne ge-  
genüber, ist ein Zimmer mit oder ohne Meubel zu  
vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

In No. 512, in der kleinen Herrengasse ist  
auf den 23. April der 3te Stock zu vermieten, wel-  
cher für ledige Theilweis abgegeben werden kann.  
Auch ist auf den 23. July, der mittlere Stock zu  
vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche und al-  
ler Bequemlichkeit. Joh. Nigler.

In der Bähringer Straße bey Hofbedienter Josi  
ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in  
3 Zimmern, Küche, 1 Magdkammer, Holzremis,  
Keller, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten,  
und kann auf den 23. July bezogen werden.

Bey Abraham Seligmann Ettlinger in der  
Bähringer Straße ist der 2te und 3te Stock zusam-  
men oder einzeln nebst Stallung für 6 Pferde, 2  
Chaisenremisen, Heuboden und 2 Bedientenzimmern  
zu verleihen, und auf den 23. July zu beziehen.

In No. 47, in der langen Straße sind 2 Zim-  
mer für ledige Herrn ohne Meubles zu vermieten,  
und können täglich bezogen werden.

In der Bähringer Straße bei Sailer Silber  
ist auf den 23. July der zweite Stock zu vermieten.

In der langen Straße am Mühlburger Thor bei  
Hoffschlosser Rau ist ein Logis im vordern Haus im  
2ten Stock zu vermieten, bestehend in 5 tapetirtem  
heizbaren Zimmern, einer Kammer, Küche, Keller

und Holzremise und kann auf den 23. July bezogen werden.

Bey Unterzeichnetem sind zwey schöne Logis wovon das eine im mittlern, und das andere im dritten Stock ist, mit allen Bequemlichkeiten zu verleihen, und beyde können bis auf den 23. April bezogen werden. Karl Joseph Ripamonti.

Ein Logis von 6 Zimmern, 2 Dachkammern, Stallung, Holzremise, Waschhaus und Keller, in der Zähringer Straße ist auf den 23. July d. J. zu verleihen, wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

### Dienst = Antrag.

(2) Karlsruhe. [Dienst Antrag.] Bey Großherzogl. Stadtmte Karlsruhe ist das 3te Actuariat erledigt, wer einzutreten wünscht, hat sich alsobald zu melden. Karlsruhe den 1. April 1813.

Großherzogl. Stadtmte.

### Kommerzial = Anzeige.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Die hiesige Schützen-Gesellschaft wird Montags d. 12. April Nachmittags um 2 Uhr ihr gewöhnliches Scheibenschießen eröffnen, wozu die Liebhaber, die eintreten wollen, eingeladen werden. Karlsruhe den 5. April 1813.

Der Schützenmeister, J. H. Brieff.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] In der Stiftungscasse der höchstseligen Prinzessin Catharina Barbara, liegen 300 fl. gegen doppelte gerichtliche Versicherung à 6 pCt. zum Ausleihen parat.

W. Schrickel,  
Hofapotheker.

(2) Karlsruhe. [Durlacher Bleiche.] Ich mache einem verehrten Publikum ergebens bekannt, daß ich die Bestellungen der Durlacher Bleiche in Zukunft besorge. Wer Tuch, Faden oder Garn dahin auf die Bleiche zu thun willens ist, beliebe sich gefälligst an mich zu wenden.

Ludwig Erhardt, Säcklermeister,  
wohnhaft bei Hrn. Mechanikus Drechsler  
in der langen Straße.

### Fremde vom 6. bis zum 9. April.

in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Hr. Excellenz Herr Minister Freyherr von Reizenstein aus Heidelberg. Herr Kreisdirector von Hinkeldey aus Wertheim. Herr Obereinnehmer Schollmeyer aus Bruchsal. Hr. Thierarzt Wittmann aus Heidelberg. Hr. Flehinger und Hr. Kochenburger, Studenten aus Heidelberg. Hr. Postoffizial Baith aus Offenburg. Hr. Feldmeister Rastropf aus Heidelberg. Hr. Verwalter Cramer aus Schrödel. Hr. Legationssecretär Bischoff aus Stuttgart. Hr. Friedensrichter Schott aus Germersheim. Hr. Pfarer Wagenborn aus Schwagenheim. Hr. Expediteur St. Louis aus Burgweiler. Hr. Dr. Wenz aus Pforzheim.

### Kirchenbuchs = Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 3. Februar, Albert Karl, Vater; Hr. Steinbach, Mundloch bei Thro Hoheit der Frau Markgräfin.

Den 5. März, Johann Georg, Bat. Ludwig Marquardt, Stadtwachmeister und Säcklermeister.

Den 13. Friedrich Gustav; Bat. Hr. Peter Becker, Hofschieferdecker und Engelwirth.

Den 13. Friedrike Catharine Charlotte, Bat. Hr. Johann Georg Lattus, Hausmeister bei Thro Hoheit der Frau Markgräfin.

Den 13. Karl Ludwig Friedrich August, Bat. Hr. Johann Karl Schneberger, Revisor bei Thren Hoheiten denen Herren Markgrafen Friedrich und Ludwig.

Den 17. Karl Wilhelm, Bat. Wilhelm Kiefer, Bäcker und Bäcklermeister.

Den 21. Adolph Emil Alexander, Bat. Hr. Friedrich August Rupp, Bürger und Bijoutier.

Den 31. Friedrich Philipp Eduard, Bat. Hr. Theodor Deutenheinz, Bürger und Bijouteriefabrikant.

Den 1. April, Elisabeth Augustine Catharine, Bat. Wilhelm Gög, Stallbedienter bei Sr. Hoheit dem Hrn. Markgrafen Friedrich.

(Gestorben.) Den 13. März, Johann Jakob, Bat. Johann Deuber, Kutscher, alt 7 Monat und 22 Tage; starb am Brustfieber.

Den 23. Hr. Michael Folz, Großherzoglicher Hofkellner in Mannheim, ledig, alt 35 Jahr, 4 Monat und 24 Tage, starb an der Auszehrung.

Den 28. Friedrike Barbara, Bat. Hr. Joseph Braunagel, Geheimer Kanzlist, alt 8 Jahr, 3 Monat und 27 Tage; starb an dem Fehrfieber.

Den 28. Marie Friedrike, ein Zwillingkind, Bat. Hr. Christian Wagner, Bürger und Hofwagner, alt 13 Tage; starb an den Sichten.

Den 29. Christiane Dorothe, Bat. Heinrich Weiß, Küfermeister, alt 1 Jahr, 2 Monat und 18 Tage; starb an dem Keuchhusten.

Den 1. April, Johann Jakob Franz, Bat. Georg Freysacher, Großherzoglicher Galleriedienner, alt 1 Jahr, 8 Monat und 21 Tage; starb an dem Brustfieber.

Den 2. Adolph Emil Alexander, Bat. Hr. Friedrich August Rupp, Bürger und Bijoutier, alt 11 Tage; starb an den Wangenzichtern.

Den 3. Graf Jakob, Bat. Christoph Seyer, Bürger und Waffenschmidt, alt 28 Tage; starb an den Sichten.

Den 4. Anne Sophie Auguste, Bat. Friedrich Reich, Bürger und Schneidermeister, alt 6 Jahr, 3 Monat und 6 Tage; starb an dem Scharlachfieber.

In der hiesig reformirten Gemeinde. (Gestorben.) Den 25. März, Marie Wilhelmine, Bat. weil. Hr. Siegfried Hebeau, Secretär und Feldjäger, alt 1 Jahr, 5 Monat und 18 Tage; starb an dem Zahnfieber.

Den 30. Wilhelm Georg, Bat. Hr. Christoph Lespique, Ministerial Expeditör, alt 6 Monat und 21 Tage; starb an dem Brustfieber.

Den 30. Johann Nikolaus Scherer, ein Wittwer, Krankenwärter im Militärhospital, alt 57 Jahr und etliche Monat.